

Programm
für Prorektor(inn)en und akademische Vizepräsident(inn)en
»Führung als Chance«

Teilnehmerstimmen:

„Das CHE hat gemeinsam mit der HRK sowie hochschulerfahrenen Coaches ein tolles Programm zusammengestellt. Alle relevanten Themen sind praxisnah zugeschnitten und werden in Kleingruppen erarbeitet. Die Gruppe bleibt konstant über den gesamten Zyklus, so dass ein kontinuierlicher Erfahrungsaustausch auch zwischendurch immer möglich ist. Wer sich als Vizepräsident(in) gut aufstellen möchte und sich „noch mehr“ vorstellen könnte, ist hier bestens aufgehoben.“

Prof. Dr. Christiane Hipp, Amtierende Präsidentin und Hauptberufliche Vizepräsidentin für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs, Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg

„Das Seminar ist eine wunderbare Gelegenheit sich und sein Wirken am Arbeitsplatz kritisch zu reflektieren, Anregungen aufzunehmen und fern vom Arbeitsalltag sich die Zeit zu nehmen, Fragestellungen tiefer zu beleuchten. ...Die Organisationsform über einen längeren Zeitraum hinweg erlaubt es, Instrumente und Methoden in der Praxis auszuprobieren und zu bewerten, und ich kann für mich persönlich sagen, dass ich vor allem bei sich anbahnenden Konfliktsituationen mittlerweile deutlich entspannter bin und überlegter agiere als vorher.“

Prof. Dr. Ulrike Tippe, Präsidentin, Technische Hochschule Wildau

„Das Programm „Führung als Chance“ ist eine super Möglichkeit ‚Gleichgesinnte‘ – oder auch Kolleginnen und Kollegen mit ähnlichen Problemen kennen zu lernen und mit ihnen in angenehmster Atmosphäre Möglichkeiten zu erfahren, wie man mit dem Alltag des Vizepräsidenten, der Vizepräsidentin bzw. Vizerektor(in) nicht nur umgeht, sondern auch besser umgeht. In der Gruppe und mit motivierten ‚Tutoren‘ analysiert man eigene und fremde Probleme, über die man sich vorher keine oder viel zu wenig Gedanken gemacht hat und reflektiert diese. Man wird in Dinge eingeführt, für die man nicht ausgebildet wurde, die den täglichen Alltag der Leitungsfunktion aber ausmachen und blickt weit über den Tellerrand der eigenen Hochschule hinaus. Unbedingt empfehlenswert! Ich würde jederzeit die Kolleginnen und Kollegen, die ich im Rahmen des Programms kennengelernt habe – einschließlich der ‚Tutoren‘ – kontaktieren, wenn ich ein Problem habe, um es mit ihnen zu diskutieren. Das Programm macht Lust auf mehr.“

Prof. Dr. med. Friedrich Paulsen, – Vizepräsident People FAU Erlangen-Nürnberg

„Der Wechsel in die Hochschulleitung bringt neue Herausforderungen mit sich. Vertiefte Kommunikations- und Führungskompetenz, ein weiter gefasster Blick auf die Hochschule und ein Netzwerk unter Peers werden wichtig. „Führung als Chance“ liefert dies und mehr – und ist darüber hinaus menschlich bereichernd.“

Prof. Dr. Arnd Poetzsch-Heffter, Vizepräsident für Forschung und Technologie TU Kaiserslautern